

Modul – Nr.	562	Pflicht	
Modulbezeichnung	GEO - Feldpraktikum		
Modulverantwortlicher	Dipl.-Geol. Norbert Stuth		
Titel der Lehrveranstaltung(en)	GEO-Feldpraktikum		
Prüfungsbezeichnung	GEO-Feldpraktikum		
Fachsemester	4		
Art der Lehrveranstaltung	Sprache	Vorlesung / Praktikum	deutsch
SWS / ECTS / Workload	1 V / 3 P	5	150
Formale Teilnahmebedingungen	keine		

1. Inhalte und Qualifikationsziele

Inhalte

Die Verbindung von theoretischer Wissensvermittlung und praktischer Anwendung ist das Hauptziel des Praktikums. Das Spektrum der Veranstaltung reicht von der Herangehensweise zur Probenahme aus den Umweltmedien „Boden, Wasser/Grundwasser und Bodenluft“ bis zur praktischen Geländearbeit im Umgang mit moderner Probenahmetechnik. Wesentliches Ziel dabei ist das Erlernen praktischer Fertigkeiten im Umgang mit der vorhandenen Technik und die Umsetzung / Darstellung der Ergebnisse in Protokollform. Das Modul stellt ein Bindeglied zur Umweltanalytik und Geotechnik dar.

Lernziele:

Nach erfolgreichem Abschluss der Lehrveranstaltung haben die Studierenden bestehende fachliche Kompetenzen vertieft und neue Fachkompetenzen erworben. Durch die Zusammenarbeit in Gruppen haben sie zudem ihre Sozialkompetenz gestärkt.

Durch das Feldpraktikum wurden praktische Fertigkeiten erworben zur:

- Probenahme in Form des Heranführens zur Herangehensweise (Theorie) verbunden mit den Probenahmetechniken für Boden, Wasser/ Grundwasser und Bodenluft
- Geologischen Kartierung, Gesteinsanprache und Klufftektonik im Aufschluss sowie
- Raumlageanalyse mit Streckenmessung, Nivellement und GPS.

2. Lehrformen

Die Veranstaltung findet in Form einer Vorlesung (1 SWS) und eines Praktikums (3 SWS) statt. Darüber hinaus werden zu einzelnen Themen selektive Übungsaufgaben gestellt und in kleinen Arbeitsgruppen besprochen.

3. Voraussetzung für die Teilnahme

Es bestehen keine formalen Voraussetzungen für die Teilnahme. Naturwissenschaftliche Grundlagen aus dem Grundstudium sowie fachliche Kenntnisse aus dem 3. Fachsemester, speziell aus der Geologie, der Bodenkunde und der Geotechnik werden vorausgesetzt.

Begleitende Lehrbücher / Literatur:

- Anleitung zum Geo-Feldpraktikum
- Europäische Regelwerke
- DIN – Normen, Regelwerke, Merkblätter, Mitteilungen und Leitfäden auf Bundes- und Länderebene

4. Verwendbarkeit des Moduls

Das Modul ist Pflichtmodul in Studiengang Geotechnik und i.d.R. Wahlpflichtmodul in anderen Studiengängen des Fachbereichs IW.

5. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten

Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten ist eine mit mindestens „ausreichend“ bewertete Prüfungsleistung in der Modulprüfung, die in Form eines Testats durchgeführt wird. Prüfungsvorleistung ist die Durchführung aller Versuche und die Abgabe aller schriftlichen Übungsaufgaben und Protokolle.

6. Leistungspunkte und Noten

Die Modulnote setzt sich aus der Bewertung der Übungsaufgaben (50%) und der Praktikums-Protokolle (50%) zusammen. Mit der Modulnote werden 5 Leistungspunkte (ECTS) vergeben.

7. Häufigkeit des Angebots des Moduls

im Sommersemester

8. Arbeitsaufwand (work load)

Der Gesamtarbeitsaufwand besteht aus dem Besuch und der aktiven Teilnahme an der Vorlesung und am Praktikum (45 h), der Vor- und Nachbereitung (45 h), der Bearbeitung von Übungsaufgaben (25 h), der Erstellung der Protokolle (35 h). Die gesamte Arbeitsleistung umfasst 150 h, dies entspricht 5 ECTS.

9. Dauer des Moduls

Das Modul kann in einem Semester absolviert werden.